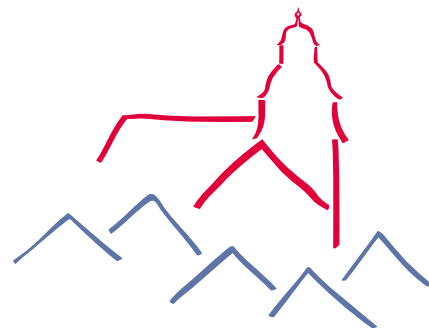


# Blicklicht

März - Mai 2019 | [www.ekfb.de](http://www.ekfb.de)




## Sag einfach

JA!



Foto: Th. Jjewski



A white lamb with large, upright ears stands in a lush green field. It is positioned next to a wooden fence post and a green wire fence. The lamb is looking directly at the camera with a calm expression. The background is a soft-focus green field.

Hier ist das recht Osterlamm,  
davon wir sollen leben.

EG 101,5



*Liebe Leserinnen, liebe Leser,*

früher sagte man: „Wir gehen zum Pastor“ - und meinte damit den wöchentlichen Konfirmandenunterricht. Heutzutage ist es für unsere Konfis eine gute Erfahrung, dass nicht nur die Pfarrer für sie da sind, sondern auch einige ehrenamtliche Mitarbeitende. Im 2. Pfarrbezirk gibt es seit 2010 den „Blockunterricht“ im zweiten Konfi-Jahr. Da ist jeweils ein Samstagvormittag im Monat für ein Thema reserviert, das dann in kleinen Gruppen erarbeitet wird.

Die „Blicklicht“-Redaktion hat das „Büscher“ Konfi-Team nach seinen Erfahrungen gefragt.



Hannah Münker: Mir ist beim Konfirmandenunterricht wichtig, für die Konfis da zu sein, ihnen authentisch das Christsein vorzuleben und sie darin zu unterweisen, was den christlichen Glauben ausmacht, damit sie sich aus eigener Überzeugung heraus konfirmieren lassen können.

Heike Hengstenberg: Wenn ich den Jugendlichen von meinem Leben mit Gott erzähle, dann hoffe ich, dass sie spüren: Er ist wirklich persönlich da. Bei dieser ehrenamtlichen Tätigkeit liegen mir vor allem die Jugendlichen am Herzen, die beim Unterricht eine Unterstützung brauchen - in Form von einfacher Gestaltung der Unterrichtseinheit und einer persönlichen Begleitung. Die Konfirmanden können unsere Gemeinde entdecken; sie können mitmachen und sich anstecken lassen von der unsagbar großen Liebe Gottes.

Isolde Wiese: Es ist mir wichtig, dass die Konfis Gott persönlich kennen lernen. Ein jährliches Highlight ist immer das Konfi-Castle. Dort versuchen wir, mit den Jugendlichen ins Gespräch zu kommen und zu vermitteln, wie Glaube erlebbar werden kann. Ich durfte in den letzten Jahren am "besonderen Abend" eine Station begleiten, an der die Jugendlichen bewusst ein Leben mit Jesus Christus beginnen können. Es ist immer wieder ergreifend, wie Gott die Konfirmanden anspricht und sie merken, dass er für sie da ist.

Stefan Irlé: Am „Missionsbefehl“ ein wenig mitarbeiten zu dürfen - und das mit Jugendlichen, die noch Orientierungshilfe brauchen - ist eine große Erfahrung für mich. Die Jugendlichen stellen Fragen, da merkt man richtig, dass ihnen der Glaube nicht gleichgültig ist, auch wenn noch Zweifel vorhanden sind. Gemeinsam Antworten zu finden, hat zu tollen Gesprächssituationen geführt. Bei unseren Vorbereitungstreffen habe ich auch selbst einiges gelernt, ja regelrecht neu erkennen können. Manche biblischen Zusammenhänge stellten sich für mich neu dar und haben mich selbst sehr bewegt.

Liebe Eltern, danke, dass Sie uns Ihre Kinder für eine gewisse Zeit anvertrauen! Es macht uns wirklich Freude, sie auf die Konfirmation vorzubereiten.

*H. Münker*      *A. Hengstenberg*      *S. Irlé*      *I. Wiese*

# Ja, ich will

## Konfirmation als informierte Entscheidung

von Thomas Ijewski

**D**rastisch brachte Martin Luther die Sache auf den Punkt: „Wie manchen Jammer habe ich gesehen, dass der gemeine Mann doch so gar nichts weiß von der christlichen Lehre... Und doch wollen sie alle Christen heißen..., können aber weder Vaterunser noch das Glaubensbekenntnis oder die Zehn Gebote, sondern sie leben dahin wie das liebe Vieh und wie unvernünftige Säue.“

Ganz klar, als Christ sollte man grundlegende Inhalte des christlichen Glaubens kennen: das Vaterunser und das Glaubensbekenntnis mitsprechen können, die Zehn Gebote gehört haben. Deshalb laden wir Jugendliche zum Konfirmanden-Unterricht ein, um ihnen die Basics des christlichen Glaubens zu vermitteln – Bibel, Jesus, Gottesdienst, Gemeinde, Zehn Gebote. Natürlich wird dabei auch einiges auswendig gelernt. Aber um den christlichen Glauben wirklich kennen zu lernen, geht es um weit mehr als um reines Auswendiglernen. Wir fahren beispielsweise mit den Konfis zum Bibeldorf, wo sie Mehl mahlen wie zu Jesu Zeiten. Wir besichtigen is-

raelische Lehmhäuser und bekommen Einblicke in die Arbeit biblischer Archäologen. Aber auch in unserer Gemeinde gibt es für die Konfirmanden viel zu entdecken: sie teilen Blicklicht-Hefte aus, backen Waffeln, helfen beim Kindergottesdienst oder im Gemeindebüro.



**I**m März fahren wir zum KonfiCastle. Vier Tage intensiven Zusammenlebens. Der Höhepunkt ist ein Abend, wo nachhaltige geistliche Erfahrungen gemacht werden können: Gesegnet werden, persönliche Schuld loswerden, eine Fürbitten-Kette basteln – viele ansprechende Elemente, um den Glauben greifbar zu machen. Und dann, am Ende das Fest der Konfirmation. Am Ende? Besser gesagt am Anfang!

Denn bei der Konfirmation können die Jugendlichen ihren ganz persönlichen Anfang mit Jesus machen. Es hat ein bisschen was von einer kirchlichen Trauung: Da wird „Ja, ich will“ gesagt, „Ja“ zum Glauben an Jesus, „Ja“ zum Leben in der Gemeinde, „Ja“ zur Zugehörigkeit in der Kirche. Eine persönliche Entscheidung, die im Unterricht gut vorbereitet wurde.

**G**ewiss, manche Konfirmanden sind schon lange vorher als Nachfolger von Jesus unterwegs. Für andere ist die Konfirmation eher eine äußere Sache. Manche werden später kaum noch im Gottesdienst oder in den Jugendkreisen gesehen. Aber eines haben sie alle gehört: Gott selbst hat in ihrer Taufe schon längst sein „Ja“ zu ihnen gesagt. „Ja, ich will dein Leben segnen, ja, ich will, dass du zu mir gehörst!“

Als Gemeinde lassen wir – Pastoren und viele ehrenamtlich Mitarbeitende – uns das viel kosten: Zeit, Kraft und manchmal auch Nerven. Doch wir tun es gern. Und sind uns sicher: es lohnt sich. Denn ohne unsere Jugendlichen sähe unsere Kirche ziemlich alt aus!





# Das Beste kommt zum Schluss!

*KonfiCastle in Wilgersdorf*



## Das KonfiCastle ist...

- ... eine Kooperation von Kirchengemeinden und CVJM,
- ... ein regionales Projekt mit der Gemeinde Trupbach-Seelbach,
- ... ein großes Highlight der Konfizeit,
- ... ein Platz, an dem die kreative Ader pulsieren darf,
- ... ein Ort mit vielen anderen Konfirmanden,
- ... ein geniales Programm, bei dem richtig abgefeiert wird,
- ... die Gelegenheit, Beziehungen zu den Jugend-Mitarbeitern für die Zeit danach knüpfen kann,
- ... eine super Gelegenheit, sich so richtig auszuvernern,
- ... eine große Chance, neue und interessante Leute kennenzulernen,
- ... eine echte Möglichkeit, Neues über Gott, Jesus und den Glauben zu erfahren.





**Deutscher Evangelischer  
Kirchentag Dortmund**  
19.–23. Juni 2019



**WAS  
FÜR EIN  
VERTRAUEN**

*Kirchentag 2019 in Dortmund*

Nach dem Kirchentag in Berlin und Wittenberg im Jahr des Reformationsjubiläums 2017 findet der Kirchentag 2019 „fast um die Ecke“ statt. Eingeladen wird vom 19. bis 23. Juni nach Dortmund. Die Nähe zum Veranstaltungsort könnte auch für uns Freudenberger eine gute Gelegenheit zum Kirchentagsbesuch sein. Übrigens wird der Friedenshort aus Freudenberg mit einem Messestand auf dem „Markt der Möglichkeiten“ des Kirchentages vertreten sein und eine kreative Mitmach-Aktion anbieten, näm-

lich „Vertrauensbilder“ zu erstellen. Man darf gespannt sein...

Was für ein Vertrauen – Zur Kirchentagslosung (2. Könige 18,19) nachfolgend einige Gedanken von Annette Kurschus, Präses der Evangelischen Kirche von Westfalen:

„In diesen Worten kann so viel stecken – je nachdem, wie sie gesagt werden. Oder gerufen. Oder gefragt. Ehrliches Staunen kann darin liegen: Unglaublich, dass jemand überhaupt Vertrauen haben kann – ausgerechnet jetzt, gegen allen Augenschein und offensichtlich gegen jede Vernunft. Anerkennung kann daraus sprechen, Bewunderung, vielleicht sogar heimlicher Neid: Donnerwetter, was für ein Vertrauen! Stark. Das hätte ich auch gern, aber ich weiß nicht wie.

Eine offene, interessierte Frage kann das sein: Was ist das eigentlich für ein Vertrauen? Woher hast du das? Trägt es dich – auch wenn es dicke kommt? Erzähl mir davon! Die Losung, die wir für den Dortmunder Kirchentag gefunden haben, spricht unmittelbar an, sie lässt niemanden unberührt. „Vertrauen“ – dazu kann jeder und jede etwas Persönliches erzählen. Der Satz stammt aus einer eher unbekanntem Geschichte im Alten Testament der Bibel. Aus einer kriegerischen Szene. Gewalt und Auseinandersetzung gibt es da, feindliche Rivalität zwischen unterschiedlichen Religionen. Der Textzusammenhang ist sperrig und verwirrend und gerade darin erschreckend aktuell. Es geht um Gottvertrauen. Darum, wie es zum Leben hilft, wie es darüber hinaus Politik und gesellschaftliches Handeln beeinflusst. Ein Vertrauen, das im Extremfall ohne jede menschliche Rückversicherung auskommt. Hoch riskantes Vertrauen also.

Was für ein Vertrauen. Diese Losung hat ein hohes aktuelles Potenzial. Was bedeutet Vertrauen eigentlich konkret? Was heißt es, auf Gott zu vertrauen? Und was heißt es heute – angesichts der Zerreißproben der Gesellschaft, in der wir gegenwärtig leben und Verantwortung tragen? Wir werden viele Fragen stellen und gemeinsam nach Antworten suchen. Die werden vielschichtig sein wie die Wirklichkeit; vielschichtig wie unser Zweifeln und Glauben.“

*Henning Siebel*

# Gottesdienste März – Mai 2019

Fr	01.03.	19.30	Friedenshort, Festsaal	Weltgebetstag der Frauen	
So	03.03.	10.00	Kirche	Gottesdienst, Kirchkaffee	Th. Ijewski
Do	07.03.	19.00	Kirche	Passionsandacht	Bäumer/Bartel
So	10.03.	10.00	Gemeindezentrum	Gottesdienst	U. Schlappa
Do	14.03.	19.00	Kirche	Passionsandacht	P. Janz-Hiller
So	17.03.	10.00	Kirche	Gottesdienst, Kirchkaffee	R. Spies
Do	21.03.	19.00	Kirche	Passionsandacht	Gebetskreis
So	24.03.	10.00	Gemeindezentrum	Gottesdienst mit Abendmahl	Th. Ijewski
Do	28.03.	19.00	Kirche	Passionsandacht	Th. Ijewski
Fr	29.03.	18.30	Tillmann-Siebel-Haus	FeierAbendGottesdienst	Ch. Oelke
So	31.03.	10.00	Vereinshaus Mausbach	Gottesdienst	Th. Ijewski
Do	04.04.	19.00	Kirche	Passionsandacht	Th. Ijewski
So	07.04.	10.00	Kirche	Fest-Gd. zur Konfirmation (Bez. 2, Gr. 1), Projektchor	U. Schlappa
		10.00	Gemeindezentrum	Gottesdienst	H.-M. Trinnes
Do	11.04.	19.00	Kirche	Passionsandacht	Hauskreis
So	14.04.	10.00	Kirche	Fest-Gd. zur Konfirmation (Bez. 2, Gr. 2), „zweiplus“	U. Schlappa
		10.00	Gemeindezentrum	Gottesdienst, Flötenkreis	Th. Ijewski
Do	18.04.	19.00	Kirche	Gottesdienst zu Gründonnerstag, mit Abendmahl	Th. Ijewski
Fr	19.04.	20.00	Vereinshaus Plittershagen	Gottesdienst zu Karfreitag	Th. Ijewski
So	21.04.	06.00	Gemeindezentrum	Oster-Früh-Gottesdienst, Frühstück	CVJM Bü.
		10.00	Kirche	Gottesd. zu Ostersonntag, Abdm., PosChor Freudenb.	Th. Ijewski
		19.30	Hohenhain	Ökumenische Andacht am Osterfeuer, PosChor Fbg.	Th. Ij. / R. Lenz
Mo	22.04.	10.00	Gemeindezentrum	Gottesdienst zu Ostermontag, PosChöre Bü. und Plitt.	M. Junk
So	28.04.	10.00	Gemeindezentrum	Gottesdienst, 100 Jahre Gemischter Chor	U. Schlappa
		15.30	Kirche	Gottesdienst für Kleine und Große	Th. Ij./Team
So	05.05.	10.00	Kirche	Festgottesdienst zur Konfirmation (Bez. 1)	Th. Ijewski
		10.00	Gemeindezentrum	Gottesdienst, PosaunenChor Freudenberg	J. Contag
So	12.05.	10.00	Gemeindezentrum	Gottesdienst	L. Post
So	19.05.	10.00	Kirche	Gottesdienst mit Abendmahl, Kirchkaffee	Ch. Schwark
So	26.05.	10.00	Gemeindezentrum	Gottesdienst	Th. Ijewski
Do	30.05.	10.00	Sportplatz Plittershagen	Wald-Gottesdienst zu Himmelfahrt	Th. Ijewski
So	02.06.	10.00	Kirche	Gottesdienst, Kirchkaffee	Th. Ijewski

## Kindergottesdienst:

Der Kindergottesdienst findet parallel zum 10-Uhr-Gottesdienst für die Erwachsenen statt:  
Am 1. und 3. Sonntag eines Monats im Tillmann-Siebel-Haus (Krottorfer Str. 37),  
am 2. und 4. Sonntag im Gemeindezentrum Büschergrund (Mühlenstraße 25).

## Kontakt:

Simone Ludwig, Tel. 43 46 41

Esther Börner, Tel. 43 90 05



# Gottesdienste im Friedenshort

Fr	01.03.	19.30	Weltgebetstag der Frauen	
So	03.03.	10.00	Gottesdienst	Ch. Wagener
So	10.03.	10.00	Gottesdienst	Ch. Wagener
So	17.03.	10.00	Gottesdienst	Ch. Wagener
So	24.03.	10.00	Gottesdienst	Ch. Wagener
So	31.03.	10.00	Gottesdienst	L. Gronbach
So	07.04.	10.00	Gottesdienst	Ch. Wagener
So	14.04.	10.00	Gottesdienst	Ch. Wagener
Do	18.04.	19.00	Gd. mit Abendmahl	L. Gronbach
Fr	19.04.	10.00	Gottesdienst	Ch. Wagener
		15.00	Passionsandacht	Ch. Wagener

Sa	20.04.	15.00	Passionsandacht	Ch. Wagener
So	21.04.	10.00	Gd. mit FH Chor	Ch. Wagener
Mo	22.04.		kein Gottesdienst	
So	28.04.	10.00	Gottesdienst	Ch. Wagener
So	05.05.	10.00	Gottesdienst	L. Gronbach
So	12.05.	10.00	Gottesdienst	Ch. Wagener
So	19.05.	10.00	Gd. mit FH Chor	L. Gronbach
So	26.05.	10.00	Gottesdienst	Ch. Wagener
Do	30.05.	10.00	Gottesdienst	Ch. Wagener
So	02.06.	10.00	Gottesdienst	L. Gronbach

samstags 19.00 Wochenschlussandacht

## Kollekten (schwarz: vom Presbyterium bestimmt)

03.03.2019	Diakonisches Werk der EKD	18.04.2019	Cansteinsche Bibelanstalt in Westf.
10.03.2019	CVJM-Kreisverband u. DEKT, je zur Hälfte	19.04.2019	Ev. Frauenhilfe u. Ev. Frauenarbeit
17.03.2019	Bedrängte u. verfolgte Christen	21.04.2019	Arb. m. Ausländern und Flüchtlingen
24.03.2019	Dienst an Frauen und deren Kindern in besonderen Notlagen	22.04.2019	Weltmission
31.03.2019	Studentenmission Deutschland	28.04.2019	Ev. Heime f. Kinder u. Jugendliche
07.04.2019	CVJM Büschergrund	05.05.2019	CVJM Freudenberg
14.04.2019	Beratungsdienste u. Wohnungslosenhilfe, je zur Hälfte	12.05.2019	Ev. Jugendarbeit in Westf.
		19.05.2019	Ev. Kirchenmusik
		26.05.2019	Familienbildungsstätten
		30.05.2019	Weltmission



<b>Taufen</b>	18.11.2018	Freudenberg	Elisabeth Walter, Büschergrund
	09.12.2018	Büschergrund	Zion Louw-Pfaffe, Büschergrund
	09.12.2018	Büschergrund	Jonathan Wostal, Büschergrund
	09.12.2018	Büschergrund	Jule und Eva Börner, Büschergrund
	09.12.2018	Büschergrund	Janusz Bäumer, Büschergrund
<b>Bestattungen</b>	02.11.2018	Freudenberg	Grete Becker, geb. Schneider, Freudenberg, 87 J.
	07.11.2018	Büschergrund	Dieter Henrich, Büschergrund, 76 J.
	09.11.2018	Freudenberg	Annelore Schaab, geb. Klappert, Niederfischbach, 93 J.
	14.11.2018	Büschergrund	Gertrud Winderlich, geb. Hildebrandt, Büschergrund, 90 J.
	15.11.2018	Freudenberg	Johanna Roden, geb. Falk, Friesenhagen, fr. Freudenberg, 92 J.
	16.11.2018	Siegen	Edelgard Reppel-Plewka, geb. Rickes, Freudenberg, 86 J.
	27.11.2018	Büschergrund	Manfred Nöll, Büschergrund, 69 J.
	07.12.2018	Freudenberg	Dagmar Görtler, geb. Klaus, Freudenberg, 61 J.
	18.12.2018	Freudenberg	Helga Fritz, geb. Hannig, Freudenberg, 81 J.
	19.12.2018	Büschergrund	Johanna Klaas, Niederfischbach, fr. Büschergrund, 96 J.
	20.12.2018	Freudenberg	Ilse Neumann, geb. Bergmann, Freudenberg, 98 J.
	21.12.2018	Freudenberg	Erika Adolph, geb. Flick, Freudenberg, 81 J.
	28.12.2018	Freudenberg	Gertrud Münker, geb. Siebel, Freudenberg, 88 J.
	02.01.2019	Freudenberg	Jürgen Görtler, Freudenberg, 63 J.
	08.01.2019	Büschergrund	Theo Knobbe, Büschergrund, 83 J.
	09.01.2019	Büschergrund	Anneliese Irle-Kruppa, geb. Irle, Büschergrund, 66 J.
	11.01.2019	Freudenberg	Stephan Wagener, Büschergrund, 64 J.
	11.01.2019	Freudenberg	Ursula Müller, geb. Schulz, Freudenberg, 90 J.
	16.01.2019	Büschergrund	Uwe Klaus, Büschergrund, 62 J.
	23.01.2019	Büschergrund	Else Irle, geb. Bäumer, Büschergrund, 86 J.
25.01.2019	Freudenberg	Heinz Röcher, Freudenberg, 91 J.	
29.01.2019	Freudenberg	Dr. Gerd Nagel, Büschergrund, 66 J.	

#### **Hinweis auf die Widerspruchsmöglichkeit**

Wenn Sie nicht möchten, dass Amtshandlungen, die Ihre Person betreffen, im Gemeindebrief veröffentlicht werden, dann können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. Teilen Sie uns bitte Ihren Widerspruch an folgende Adresse mit:

Ev. Kirchengemeinde Freudenberg, Krottorfer Str. 19, 57258 Freudenberg.

Ihr Widerspruch wird dann vermerkt, und eine Veröffentlichung der Amtshandlung unterbleibt. Selbstverständlich können Sie es sich auch jederzeit anders überlegen und den Widerspruch wieder zurückziehen. Teilen Sie uns auch dies bitte an die obige Adresse mit.



## Interview Blaues Kreuz

*Thomas Ijewski im Gespräch mit Werner Stöcker und Andreas Giebeler*

*Andreas, Werner: Ihr trefft euch regelmäßig freitags um 20 Uhr im Tillmann-Siebel-Haus in Freudenberg. Wieso eigentlich da?*

Nun, alleine der Name des Hauses ist schon Programm. Alte Flecker werden die Historie um Tillmann Siebel noch kennen. Er war 1843 unter anderem der Vereinsgründer des „Enthaltsamkeitsvereins“. Zudem hatte er in zig Vereinen Menschen zusammen gebracht, die ihre Sorgen und Nöte den anderen und Gott vorbrachten. Von daher führen wir nur fort, was er schon damals begonnen hat.

*Ihr nennt euch Blaues-Kreuz. Muss man blau sein, um bei euch mitmachen zu können.*

Nein, es gibt keine „Voraussetzung“, um zu uns zu kommen. Zu unseren Begegnungsabenden kommen Menschen, die mit dem Alkohol nicht umgehen können UND Menschen, die unter dem Alkoholmissbrauch eines Verwandten gelitten haben. Beide Gruppen haben eins gemeinsam: Unverständnis in der Gesellschaft und Ratlosigkeit gegenüber den unzähligen Versuchen, dauerhaft mit dem Trinken aufzuhören.

*Na ja, „ein Gläschen in Ehren...“ und überhaupt, der Wein ist schon in der Bibel erwähnt. Es ist doch ein Genussmittel, warum dann ein Blau-Kreuz-Verein?*

Diese Diskussion führen wir nicht mehr zu Ende. Das bringt nichts. Wir kennen genügend Leute, für die ist Alkohol kein Genuss mehr, sondern eher ein Lösungsmittel. Er löst Ehen, Konten, Arbeitsverträge auf, aber er löst keine Probleme. Genau dann, wenn ein jeder vor den Scherben seines Handelns steht und ihn jeder Arzt und Verwandte aufgibt, dann können wir als „Betroffene“ oder ehemalige Besoffene helfen.

*Wie sieht denn die Hilfe aus? Lernen die Leute bei euch, kontrolliert zu trinken?*

Nach unserer leidvollen Erfahrung wird jeder Versuch, den Alkohol zu kontrollieren, scheitern. Der Alkoholiker ist nicht krank, weil er trinkt, sondern er trinkt, weil er krank ist. Es gibt nur den einen Weg: konsequent mit dem Trinken erst gar nicht anzufangen. Aber genau dadurch wird es anfangs sehr schwierig. Wie bitte soll das gehen?

Wir erzählen von uns, und „der Neue“ kann durch diese Erzählungen sehr viel von sich und seiner Krankheit lernen. Vor allem sieht er Leute in der Gruppe, die es „geschafft“ haben und tatsächlich ohne Alkohol glücklich leben.

*Seid ihr als Begegnungsgruppe irgendwie mit anderen Vereinen verbunden?*

Dazu ist zunächst mal ganz klar zu sagen, dass alles, was die Betroffenen erzählen, in den Räumen bleibt. Ohne diese Sicherheit ist eine Öffnung – und damit schrittweise Heilung – nicht möglich. Der Ortsverein Freudenberg ist in erster Linie stark mit der Allianz Freudenberg verbunden. Dazu kommt die Verbrüderung mit dem Kreisverband im Siegerland. Jeder Ortsverein ist hier Mitglied. Hier kann man sich regional austauschen und gemeinsam Aktionen planen und durchführen. Schaut doch mal auf unserer Internetseite auf die Themen und Termine.

Dazu kommt überregional die Verbundenheit mit dem Blauen Kreuz Deutschland mit Sitz in Wuppertal. Fast zeitgleich mit der Gründung des Enthaltsamkeitsvereins wurde das Blaue Kreuz in der Schweiz gegründet. Seitdem sind der Gedanke und die mögliche Hilfe um die Erde gegangen.

*Ihr erwähnt die Allianz Freudenberg. Ist denn der Glaube an Gott in eurem Verein auch wichtig?*

Der Weg aus der Sucht beginnt meistens mit dem persönlichen Tiefpunkt. Wenn die Ehe kaputt ist, der Arbeitsplatz verloren und keiner mehr mit dem Säufer etwas zu tun haben will, wenn also alle anderen ihn aufgegeben haben, dann ist Gott immer noch da und genau dann kann er helfen. Gott hat nicht gewollt, dass ich mich zugrunde saufe. Ich bin ein freier Mensch, und er hindert mich nicht daran, mich mit Alkohol umzubringen. Wenn ich am Ende der Fahnenstange bin und keiner mir mehr helfen kann, dann ist ER immer noch da – und kann.

Trockene Blaukreuzler bekehren sich zu IHM. Komm doch mal vorbei, um es zu erleben

**Blaues Kreuz Begegnungsgruppe Freudenberg**

Andreas Giebeler, Tel. 0 15 17 2 92 12 55

Jeden Freitag von 20.00 bis 21.30 Uhr

Tillmann-Siebel-Haus, Krottorfer Str. 37, 57258

[blaues-kreuz.de/de/westfalen/freudenberg/](http://blaues-kreuz.de/de/westfalen/freudenberg/)

[ortsverein-freudenberg](http://ortsverein-freudenberg)





**Tillmann-Siebel-Haus**  
Krottorfer Str. 37

**Pastor Thomas Ijewski**  
Krottorfer Straße 19  
Telefon: 271543  
E-Mail: th.ijewski@ekfb.de

**Küster Thimo Kämpf**  
Telefon: 47644  
Mobil: 0171 891 9095

**Hauswartin Karin Sichermann**  
Telefon: 652 33 28

**Haus der Kleinen Flecker**  
**Ev. Kita Freudenberg**  
**Leiterin: Klaudia Panczyk**  
Am Hohenhainsgarten 6  
Telefon: 15 62  
ev.kita-freudenberg@kk-si.de

### **Kinderchor „Die Regenbogenkids“**

Bettina Friedrich, Tel. 43 5693

Mo 16.30

### **Bibelkreis**

Michael Schirdewahn, Tel. 23 87

Mo 19.30 14-täglich

### **Frauen-Missions-Gebetsbund**

Helga Galle, Tel. 34 68

Di, 12.03. 14.30 Di, 09.04. 14.30 Di, 14.05. 14.30

### **Oase**

Martina Ijewski, Tel. 4 35 78 10

Di, 05.03. 20.00 Wie zuverlässig ist die Bibel?

Di, 02.04. 20.00 Ursprung und Hintergründe des  
Karnevals

Di, 07.05. 20.00 Kreativ-Abend

### **Gebetskreis**

Sieglinde Schuß, Tel. 26 98

Mi 18.00 in der Kirche

### **Frauentreff am Nachmittag**

Adelheid Sensfuß, Tel. 33 27

Mi, 06.03. 15.00 Ursprung und Motive zum Karneval;  
P. Janz-Hiller

Mi, 13.03. 15.00 Thema offen; B. Steinseifer

Mi, 20.03. 15.00 Thema „Apfel“; T. Flender

Mi, 27.03. 15.00 Hauberg – Bewahrung der Schöpfung im  
Siegerland; Th. Ijewski

Mi, 03.04. 15.00 Thema offen; B. Steinseifer

Mi, 10.04. 15.00 Die verworfenen Schriften der Bibel;  
P. Janz-Hiller

Mi, 17.04. 15.00 Thema offen; H.-M. Trinnes

Mi, 24.04.

fällt aus

Mi, 08.05. 15.00

Überraschungsnachmittag

Mi, 15.05. 15.00

Projekt der Gustav-Adolf Frauenarbeit

Mi, 22.05. 15.00

Christliche Symbole; A. Sensfuß

Mi, 29.05. 15.00

Thema offen; H.-M. Trinnes

### **Frauenkreis**

Gisela Hoof, Tel. 88 71

Fr, 01.03. 19.30

Weltgebetstag im Friedenshort

Mi, 06.03.

fällt aus

Di, 12.03. 19.30

Rumänien und das reformierte Bekenntnis;  
H.-M. Trinnes

Mi, 20.03. 19.30

Ursprünge u. Motive des Karnevals;  
P. Janz-Hiller

Mi, 27.03. 19.30

Mit Gott in Bewegung durch Gebet; J. Siebel

Mi, 03.04. 19.30

Geburtstagsabend (1. Quartal)

Mi, 10.04. 19.30

Die verworfenen Schriften der Bibel;  
P. Janz-Hiller

Mi, 17.04. 15.00

Passionsandacht im Friedenshort

Mi, 24.04.

fällt aus

Mi, 08.05. 19.30

Ein fröhlicher Frühlingsabend

Di, 14.05. 19.30

Ein Projekt des GAW; H.-M. Trinnes

Mi, 22.05. 19.30

Theodor Noa; Th. Ijewski

Mi, 29.05. 9.30

Gemeinsames Frühstück

### **Krabbel- und Spielgruppe**

Oksana Heine, Tel. 43 79 74

Mi 9.30

### **Diakonie-Café**

Sieglinde Schuß, Tel. 26 98

Fr, 15.03. 15.00

Fr, 12.04. 15.00

Fr, 17.05. 15.00

### **Blaues Kreuz**

Andreas Giebeler, Tel. 0151 72921255

Fr 20.00 Begegnungsabende

(Themen werden bekannt gegeben)

**CVJM Freudenberg**



Inge Quandel, Tel. 479048

- Mo 17.30 Mädchenjungschar; L. Bernshausen
- Mi 19.30 Kirche: Posaunenchor; K. O. Bäumer mit Jungbläserausbildung
- Do 19.30 Upstairs!, K. Weller
- Fr 17.00 Jungenjungschar; St. Bursian
- Sa MAK Mitarbeiterkreis nach Absprache



**Ev. Vereinshaus Plittershagen**

Plittershagener Straße 126

**Ev. Gemeinschaft Freudenberg**

Olaf Krieger, Tel. 489593

- So 19.00 „Treffpunkt Bibel“; O. Krieger
- Di 14.15 Frauen-Missionskreis, 1. u. 3. Di im Monat; St. Krieger
- Mi 17.30 Gebetsstunde – Zeit nehmen zum Beten (Hauskreis)

**Besondere Termine**

- So, 10.03. 19.00 Missionsabend mit Jarek Gaudek (Polen; Mission für Süd-Ost-Europa)
- So, 12.05. 19.00 Missionsabend mit Maris und Madara Skaistkalns (Lettland; Neukirchener Mission)

**Ev. Gemeinschaft und CVJM Plittershagen**

- |          |                                   |            |
|----------|-----------------------------------|------------|
| So 10.00 | Sonntagschule                     | A. Ney     |
| So 20.00 | Bibelkreis (außer 1. So i. Monat) | R. Spies   |
| Mo 19.30 | Posaunenchor                      | T. Franke  |
| Di 20.00 | Gemischter Chor (14-täglich)      | I. Schmidt |
| Mi 14.30 | Missionskreis (14-täglich)        | R. Kämpf   |
| Mi 18.00 | Jungenjungschar                   | P. Piper   |
| Do 18.30 | Gebetskreis                       | R. Kämpf   |
| Do 20.00 | Frauentreff (14-täglich)          |            |
| Fr 19.00 | Teen-Kreis                        | K. Ney     |
| Fr 20.00 | Musikgruppe Atempause             | T. Franke  |
| Sa 15.00 | Mädchenjungschar (14-täglich)     | K. Ney     |
| Sa 19.00 | Jugendkreis (14-täglich)          | H. Ney     |

Wir freuen uns über Mädchen und Jungen, die Spaß am Singen haben! Die Proben für unser neues Musical-Projekt (Aufführungen im Herbst) starten...

**Zeit: montags von 16:30-17:30 Uhr**  
**Ort: Tillmann-Siebel-Haus, Krottorfer Straße 37, 57258 Freudenberg**  
**Info: Bettina Friedrich, 02734-435693**

Die Regenbogen-Kids sind eine Gruppe der Ev. Kirchengemeinde Freudenberg



**Israel und Du – der besondere Jugendabend**



Wann? **Samstag, 25. Mai 2019 18.30 Uhr**

**Die prophetische Hoffnung für Israel und uns**

Wann? **Sonntag, 26. Mai 2019 19.00 Uhr**

Wo? Tillmann-Siebel-Haus  
Krottorfer Straße 37  
57258 Freudenberg

Referent: Frank Clese, Leiter der ZEDAKAH-Zentrale in Maisenbach, Schwarzwald

Veranstalter: Evangelische Gemeinschaft Freudenberg und Zedakah e. V.

**Dienstag**  
16.00-17.30 Mädlestreff  
17.30-21.00 Offener Treff

**Donnerstag**  
17.30-21.00 Offener Treff

**Sonntag**  
17.30-21.00 Offener Treff  
Für Jugendliche ab 13 Jahren  
Krottorfer Str. 37 (unten)

Kontakt: Manuela Halberstadt  
Mail: m.halberstadt@evj.de, Mobil: 01 76 82 29 81 28





**Ev. Gemeindezentrum  
Büschergrund**  
Mühlenstr. 25

**Pastor Thomas Ijewski**  
Krottorfer Straße 19  
Telefon: 271543  
E-Mail: th.ijewski@ekfb.de

**Küster Thimo Kämpf**  
Telefon: 47644  
Mobil: 01 71 891 9095

**Ev. Familienzentrum Sternenzelt**  
**Leiterin Kerstin Kölsch**  
Südstraße 9  
Telefon: 83 34  
E-Mail: ev-kita-sternenzelt@kk-si.de  
www.ev-familienzentrum-sternenzelt.de

**Seniorenkreis**

Renate Schlappa, Tel. 27 1454+  
Mo 14.00

**Gebetskreis**

Johannes Achenbach, Tel. 5 50 62 70  
Di 19.00

**Mütterkreis**

Renate Moll, Tel. 8721  
Di, 15.30

**Impulse-Frauenkreis**

Gudrun Nöh, Tel. 10 12  
Do, 01.03. 19.30 Weltgebetstag der Frauen im Friedenshort  
Do, 07.03. 20.00 Das Leben in Indien - Reiseimpulse einer Frau; L. Reuter  
Do, 21.03. 20.00 Lobpreis mit Patrick und Uwe  
Do, 04.04. 20.00 Gedanken zum Osterfest  
Do, 11.04. 20.00 Bibelgespräch  
Do, 02.05. 20.00 Amb. Ev. Hospizdienst; S. Teuwsen  
Do, 16.05. 20.00 Escape-Games: "Mysteriöse" Tischspiele

**Krabbel- und Spielgruppe**

Nadine Freudenberg-Werner, Tel. 01 70 932 25 62  
Di 9.30 GMZ, Erdgeschoss

**„Kommt raus,  
wir wollen mit euch spielen“ –**  
Offene Spieleangebote für junge Familien.  
Mai – Oktober. Jeden ersten Sonntag im Monat!

**Festgottesdienst**  
Der Festgottesdienst zur Verabschiedung von Ehepaar Schlappa ist für Pfingstsonntag geplant:  
09. Juni 2019 um 14 Uhr  
Ev. Gemeindezentrum in der Mühlenstraße

**Chöre**

Mi 19.00 Flötenkreis Heike Klein, Tel. 72 29  
Mi 19.30 Gemischter Chor Reinhold Weber,  
0271 352987

**Hauskreise**

14-täglich Kontakt: Christine Neef, Tel. 72 79  
14-täglich Kontakt: Renate Schlappa, Tel. 27 1454  
u. Birgit Waffenschmidt-Klein, Tel. 23 90  
14-täglich Kontakt: Regina Bäumer, Tel. 74 56



**CVJM Büschergrund**

Karsten Gieseler, Tel. 43 61 78  
Mo 19.30 Posaunenchor; Moritz Klein  
Fr 17.00 Mädchenjungschar ab 8 Jahre  
Anna Kalke  
Fr 17.00 Jungenjungschar ab 8 Jahre  
Jan-Michel Wiese



**MITREISSEND  
MITREISEN!**

**Anmeldung ab 1. März 2019**  
[cvjm-westbund.de](http://cvjm-westbund.de)

**L**iebe Gemeinde,  
 verwundert fragen wir uns: Sind die zehn gemeinsamen Jahre wirklich schon vorbei? Für meine Frau und für mich war es eine schöne, erfüllte und zugleich sehr intensive Zeit. Meine erste und letzte Gemeinde-Pfarrstelle! Wir haben es nie bereut, die Berufung in die Kirchengemeinde Freudenberg 2009 angenommen zu haben. Wir haben darin die klare Führung Gottes erlebt. Wir möchten Ihnen ganz herzlich danken, dass Sie uns so großes Vertrauen entgegen gebracht haben. Die Gemeinde ist uns schnell ans Herz gewachsen, und wir haben uns hier sehr gern eingebracht. Anknüpfen konnte ich an vielem, was meinem Vorgänger Eberhard Grote wichtig war. Er hatte mit dem Presbyterium schon den Ausbau am Gemeindezentrum geplant; nun konnte das Vorhaben 2011 fertig gestellt werden - welch ein enormer Segen! Ja, „die Mühlenstraße“ ist ein wirkliches Zentrum innerhalb des 2. Gemeindebezirks, und der sonntägliche Gottesdienst steht dabei im Mittelpunkt. Er ist für viele Menschen zu einer ganz persönlichen „Tankstelle“ geworden. In meinem Dienst war mir wichtig, Menschen in ihrem Glauben zu ermutigen, sie aber auch neu

**L**ieber Uli,  
 an dieser Stelle sagen wir Dir ein ganz herzliches „Danke“ für Deinen Dienst als Pastor in der Kirchengemeinde Freudenberg - und hier im Besonderen im 2. Pfarrbezirk. Wir sind dankbar für die vielseitigen und sehr abwechslungsreichen Gottesdienste. Du hast es verstanden, viele Mitarbeiter zu gewinnen und an den unterschiedlichsten Stellen in Gottesdienst und Gemeinde einzubinden. In Deiner herzlichen und authentischen, von einem tiefen Glauben geprägten Art, warst Du immer offen für die Menschen hier im Ort, nicht nur in Gemeindezentrum und Kirche, sondern auch im Bürgerhaus, Rathaus, bei der Feuerwehr und bei anderen Gelegenheiten. Du bist auf alle Menschen liebevoll zugegangen, egal ob jung oder alt und hattest für jeden ein passendes Wort auf den Lippen.

zum Glauben zu rufen. Für beides brauchen wir in der Gemeinde ein Klima des Willkommenseins, und ich bin dankbar, dass viele das bei uns spüren. Dazu braucht es aber auch viele Menschen, die sich aktiv beteiligen und mitmachen. Ich freue mich sehr über alle, die meine Einladung zur Mitarbeit angenommen haben und sich in die Teams haben einbinden lassen. Es war mir auch ein Herzensanliegen, das Zusammenwirken all derer zu fördern, die hier vor Ort in der Ev. Allianz aktiv sind.

Unsere Gemeinde hat Potential für die Zukunft! Wenn sie auch „demografisch“ langsam schrumpft, so soll sie doch missionarisch weiter wachsen. Solange Christen hier ihre Berufung erkennen und bereit sind, über ihren Schatten zu springen, um Menschen zu erreichen, die sich innerlich von der Gemeinde und vom Glauben entfernt haben, dann ist mir um die Zukunft nicht bange! „Wir sind Gottes Mitarbeiter; ihr seid Gottes Bau. Einen anderen Grund kann niemand legen als den, der gelegt ist; das ist Jesus Christus. Jeder sehe aber, wie er darauf baut.“ (1. Korinther 3, 9-11)

Wenn wir im Frühjahr aus dem uns lieb gewordenen Büschelgrund wegziehen und unsere nächste Lebensetappe in Marburg an der Lahn beginnen, dann wünschen wir unserer Gemeinde Gottes reichen Segen!

Herzliche Grüße,

*Renate und Ulrich Schlaga*

**L**iebe Renate!  
 Auch von Dir hat unsere Gemeinde sehr profitiert. Du hast Dich im Seniorenkreis, in der Frauenarbeit und anderen Stellen mit viel Liebe und Weisheit eingebracht. Außerdem hast Du immer für ein offenes Pfarrhaus gesorgt. Das hat uns gut getan und war ein Spiegel Eurer Haltung und Eures Glaubens.

„Herzlichen Dank“ Euch Beiden für eine in vielerlei Hinsicht gesegnete Zeit, in der unsere Gemeinde nach innen und außen gewachsen ist. Darüber hinaus haben viele von uns in Euch Freunde gewonnen. Ihr werdet Spuren hinterlassen!

Für Euer „neues Leben“ in Marburg wünschen wir Euch Gottes Segen und ein erfülltes zur Ruhe kommen...

... und wohin Ihr nun kommt, dahin kommt der Herr mit euch!

Heike und Burkhard Klein



Der CVJM Freudenberg präsentiert:



**Frühjahrskonzert**  
Posaunenchor Freudenberg  
und Gäste

Samstag, 23.03.2019 Beginn: 19:00 Uhr Einlass: 18:30 Uhr Ev. Kirche Hiederfischbach	Sonntag, 24.03.2019 Beginn: 17:00 Uhr Einlass: 16:30 Uhr Ev. Kirche Freudenberg
--	--

Eintritt frei!

CVJM Freudenberg  
- im Herzen des Alten Fleckens

## Kreativmarkt in Plittershagen

Der 2. Kreativmarkt am  
Sonntag den 07.04. ab 11 Uhr  
in und um die Gedehls Schür



Nicht nur Selbermachen ist  
IN sondern auch  
Handgemachtes Kaufen ist  
angesagt!

Wir laden ein zum Stöbern,  
Stauen und Bewundern  
von hochwertig  
gearbeiteten Einzelstücken  
und individuellen Dingen.

Für das leibliche Wohl wird gesorgt  
Gemeinschaft und CVJM Plittershagen

Evangelische Kirchengemeinde  
Freudenberg

## Jesus lebt!



Gottesdienst für Kleine und Große  
am Sonntag, 28. April 2019,  
um 15:30 Uhr  
in der Evangelischen Kirche Freudenberg

Eingeladen sind Eltern mit Kindern  
vom Krabbel- bis zum Grundschulalter.  
Die Kleinen brauchen nicht stillzusitzen,  
sondern können aktiv teilnehmen.

Anschließend Kaffeetrinken!

## 8 Tage Rumänien

Westrumänien & Siebenbürgen\*

23. – 30.  
September  
2019

p. P. im Doppelzimmer: 1175,-  
Einzelzimmer-Zuschlag: 190,-

Anmeldung über:

P.i.R. Hans-Martin Trinnes  
hmtrinnes@gmx.de  
Zur Landhecke 9  
57258 Freudenberg,  
Tel.: 02734 4956171

\*Sibiu, Biertan, Mera, Sapanta,  
Sighisoara, Cluj Napoca,

FEIER  
ABEND  
GOTTES  
DIENST

GottseidankFreitag

BREXIT-Day:  
Auch aus der Kirche  
austreten?

FREITAG, 29. MÄRZ  
18:30 UHR

Tillmann-Siebel-Haus  
Ev. Gemeindehaus Freudenberg  
Krottorfer Straße 37

Impuls:  
Christian  
Oelke  
Kinderbetreuung  
Imbiss im Anschluss

Gemeindebüro:

Sieglinde Schuß  
Krottorfer Str. 19  
Telefon: 13 88    Telefax: 27 15 44

Öffnungszeiten:

Dienstags von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr  
Donnerstags von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
E-Mail: buero@ekfb.de

Herausgeber:

Evangelische Kirchengemeinde Freudenberg

Redaktion:

Thomas Ijewski, Sieglinde Schuß, Henning Siebel, Renate Hain, Gerhard Weber

Layout: Patricia Lutter

Konto: Sparkasse Siegen

IBAN: DE68 4605 0001 0070 0022 25

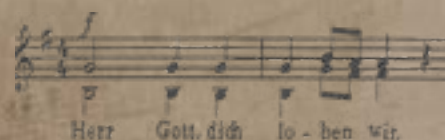
Stichwort: Gemeindebrief

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:  
28.04.019

700 Jahre

Gemischer Chor  
Büschergrund

Unter dem Motto:



Herr Gott, dich loben wir,

Wollen wir am Sonntag, den 28. April 2019,  
um 10.00 Uhr im Gemeindehaus in der  
Mühlenstraße unser Jubiläum feiern.  
Dazu und zu dem anschließenden  
Mittagessen laden wir herzlich ein.

CVJM Freudenberg

Herzliche Einladung zur

CVJM Wanderung

am 19. Mai 2019  
um 15.00 Uhr

Treffpunkt:  
Tillmann-Siebel-  
Haus, Krottorfer Str. 37

anschließend  
gemeinsames Grillen



weitere Infos unter [www.cvjm-freudenberg.de](http://www.cvjm-freudenberg.de)

CVJM Freudenberg  
- im Herzen des Alten Fleckens